

## Pressemitteilung

„exploring painting“  
works by

Silvie Defraoui, Shila Khatami, Olivier Mosset, Gerwald Rockenschaub, Adrian Schiess

9. Juni bis 27. Juli 2012  
Galerie Susanna Kulli, Diererstrasse 21, CH-8004 Zürich  
Tel 043 243 33 34, Fax 043 243 33 35  
Di – Fr 13 – 18, Sa 11 – 16 h  
[www.susannakulli.ch](http://www.susannakulli.ch)

Open House Weekend der Zürcher Galerien  
9. & 10. Juni 2012, 11 – 17 h

Mit ausgewählten Werken von Silvie Defraoui (Video), Shila Khatami, Olivier Mosset, Gerwald Rockenschaub und Adrian Schiess eröffnet die Galerie Susanna Kulli zum Open House Weekend vom 9./10. Juni eine Ausstellung über die Auslotung der Malerei.

Der „Zeitgeist“ in der Kunst spiegelt sich mitunter darin wieder, dass heute grundsätzlich alles möglich ist: inhaltlich wie bezüglich der Umsetzung. Die unterschiedlichen Werke der fünf Künstler belegen dies und stehen in gleicher Weise für einen bewussten Umgang mit der Vielfalt, für ein wohl überlegtes Selektieren. Zugleich ist für die Künstler die Haltung essenziell, die eigene Arbeit ernst zu nehmen und diese Einstellung auch nach aussen zu tragen.

Bei **Olivier Mosset** (1944) sind es riesige Flächen, einfachste Formen und klare Farben sowie die Wiederholungen, die seine radikale Malerei ausmachen. **Adrian Schiess** (1959) geht es stets primär um Malerei. Acrylbilder sind es, die ein klassisches Landschaftsmotiv vorstellen; gleichzeitig können sie auch als materialbetonte, pastose und abstrakte Farbmalerie gelesen werden, als Auseinandersetzung des Künstlers mit den Erscheinungsformen der Natur. **Gerwald Rockenschaub** (1952) zählt zu den international renommiertesten bildenden Künstlern Österreichs und ist zugleich als (Techno-)Musiker und DJ erfolgreich. Die Musik ist Teil seines kulturellen Hintergrunds. Rockenschaubs Werk ist geprägt durch analytisches Denken und das Prinzip der Reduktion auf wenige, aber wesentliche Elemente und Strukturen. **Shila Khatami** (1976) arbeitet mit dem gegenseitigen Infragestellen von Gestik und Geometrie, kunstgeschichtlichen und kunstfremden Bezügen an einer Malerei, die in ihrer Geschichtlichkeit aufgeladen ist mit Informationen zur heutigen Gesellschaft. **Silvie Defraouis** (1935) Videoarbeiten sind Reisen durch die Vielfalt der Geschichte und Geschichten, wo Sinn und Widersinn sich treffen. Anspielungen auf die orientalische und die westliche Kultur stossen aneinander, wobei Erinnerungsmechanismen mit einer Vielzahl dekorativer Elemente spielen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in der Galerie.